

Die kleine Chorlive-Musikstunde

Lektion 26: Wege zum Blattsingen mit der RHYTHMUS-SPRACHE

Neben den TONSILBEN, die uns beim Blattsingen helfen können, kommt uns eine schnellere Erfassung des RHYTHMUS immer sehr entgegen. Nachdem wir das in früheren Lektionen schon theoretisch kennengelernt haben, können wir es nun mit Hilfe der RHYTHMUSSPRACHE auch ganz praktisch anwenden. Im LEVEL 1 behandeln wir die Viertelnote mit „ta“ und die Viertelpause mit „still“.



Das „still“ sollte wirklich tonlos = geflüstert gesprochen werden. Nun die HALBE NOTE – sie entspricht einer Viertel + angebundener Viertel und wird mit Ta-o (tao) gesprochen.



Eine HALBE NOTE MIT PUNKT wird wie drei Viertelnoten gedacht, weil der Punkt einer angebundener Viertel entspricht. Wir sprechen (oder singen auf einem Ton) ta-o-a. Durch den Vokalwechsel a-o-a fühlen wir auch bei langen Tönen den Puls der Musik.



Die „ACHTELNOTEN-ZWEIERGRUPPE“ passt genau in einen Viertelpuls hinein. Wir nennen die Figur „Duole“. Es gibt sie mit Balken oder in „Fähnchen-Schreibweise“. Wir sprechen eine Achtel mit „ti“, das „Pärchen“ mit „ti-ti“



Bis zum nächsten Mal. Ihr/Euer Landeschorleiter Michael Schmoll



Landes-Chorleiter
(1999 - 2013)
Prof. Michael Schmoll

